



Der Lucendro-Stausee am Weg zur Reuss-Quelle. Foto: Armin Furrer, Luzern

Neuer Wanderweg der vier Quellen

Auf dem Gotthardpass ist gestern der Vier-Quellen-Weg eröffnet worden. Ab sofort lädt eine neue Rundwanderstrecke von etwa 85 Kilometern ein, die Quellen von Rhein, Reuss, Ticino und Rhone zu entdecken. Bundesrat Ueli Maurer hat den Weg eröffnet.

Rund zwei Millionen Franken habe die Realisierung des Wegs bisher gekostet, sagte Initiant Paul Dubacher. Unter anderem hätten die vier Anliegerkantone Uri, Graubünden, Wallis und Tessin das Projekt unterstützt. Die

grössten Summen zahlten die Patronatspartner Axpo und SVP-Nationalrat Christoph Blocher.

Der neu ausgebaute Wanderweg ist in fünf Etappen aufgeteilt und führt vom Oberalppass zum Rhonegletscher. Die Quellen können in einzelnen Tagestouren oder in einer fünftägigen Wanderung erreicht werden. Übernachtungsmöglichkeiten liegen an der Strecke. Von jeder Zwischentappe aus gibt es eine Anbindung an die öffentlichen Verkehrsmittel. (SDA)